



KUNSTVEREIN GLINDE e.V.
ART ASSOCIATION GLINDE

c/o Kirsten D. Milke, 2. Vors.
Büro: Bahnstraße 146
D - 21509 Glinde / Germany
Telefon +49 - (0)40 - 711 23 21
Mobil +49 - (0)177 - 217 82 84
e-Mail: kunstverein@kvglinde.de / www.kvglinde.de

Glinde, im Oktober 2025

Einladung zur Bewerbung für die Teilnahme an der **FORMART 2026**

31. Internationale Kunstaussstellung
im Marcellin-Verbe-Haus, Glinde
vom 17. – 19. April 2026

Liebe Künstlerinnen, liebe Künstler,

wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Damit Sie die Rahmenbedingungen und das Konzept in aller Ruhe studieren können, haben wir für Sie die Informationen wie folgt zusammengefasst:

Wir bitten Sie, Ihre **Bewerbungsunterlagen** vollständig **bis zum 15. Dezember 2025** (Eingang beim Kunstverein Glinde e.V.) zuzustellen.

➤ **ausschließlich Online-Bewerbung** unter www.kvglinde.de/foa-bewerbung (Details S. 3)

Der Kunstverein Glinde veranstaltet zu den 40. Glinder Kulturwochen 2026 zum **31. Mal** die internationale Kunstaussstellung **FORM-A(R)T**. Ausstellungsort ist wieder das zentral gelegene Marcellin-Verbe-Haus (Bürgerhaus) in Glinde.

Bei den traditionellen Glinder Kulturwochen handelt es sich um eine privat initiierte Veranstaltungsreihe von Kulturbeiträgen aus Musik, Schauspiel, Literatur und bildender Kunst.

Der Kunstverein versteht die FORM-A(R)T als ein Forum der Begegnung zwischen Künstlern und Publikum und Künstlern untereinander.

TEILNEHMER

Diese Einladung zur Bewerbung richtet sich in erster Linie an in **Norddeutschland** lebende internationale bzw. beheimatete bildende Künstler, sowie in **benachbarten Staaten Europas** wohnende Künstler.

Wir freuen uns auch über Bewerbungen von Künstlern, die dem o.g. Kreis nicht zugeordnet werden können.

Dem Kunstverein ist an einer angemessenen Präsentation jedes Künstlers und seiner Werke gelegen. Die Teilnehmerzahl an der FORM-A(R)T wird daher begrenzt werden. Die derzeitigen Planungen werden aufgrund von Raumnutzungsaufgaben voraussichtlich eine **Teilnehmerzahl von weniger als 50 Ausstellern** zulassen.

AUSSTELLUNGSIHALT / -KONZEPT

Angestrebt wird eine Ausstellung von hohem künstlerischen Niveau. Sie soll insbesondere von ihrer internationalen und künstlerischen Vielfalt leben. Alle Formen der bildenden Kunst sind zugelassen. Die FORM-A(R)T steht nicht ausdrücklich unter einem gesonderten Thema.

Die auf der FORM-A(R)T ausgestellten Exponate dürfen verkauft werden. Der Veranstalter hat an den Verkäufen keinen finanziellen Anteil. Es wird ein farbiger Ausstellungskatalog erscheinen.

AUSSTELLUNGSORT

Die rd. 18.700 Einwohner zählende Stadt Glinde liegt ca. 8 km östlich der Stadtgrenze Hamburgs und gehört zum Bundesland Schleswig-Holstein. Glinde ist mit dem Hamburger Stadtgebiet durch Buslinien und Metro des Hamburger Verkehrsverbundes direkt verbunden. Näheres zur Stadt Glinde auf www.glinde.de.

Die Erfahrungen der vergangenen 30 internationalen Ausstellungen haben gezeigt, dass die Nähe des Ausstellungsortes Glinde zur Großstadt Hamburg sehr viele Besucher aus Hamburg mit jährlich steigender Tendenz anzieht. Die Exposition findet besonders ausgeprägte Beachtung im regionalen Raum (Landkreise Stormarn, Segeberg und Herzogtum Lauenburg sowie die an Stormarn grenzenden Hamburger Stadtteile).

Die Zahl der Besucher aus der Metropolregion Hamburg sowie entfernteren Landkreisen in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern nimmt jährlich zu.

Das Publikum der internationalen Ausstellungen der vergangenen Jahre war durchweg fachkundig und sehr interessiert.

AUSSTELLUNGSGEBÄUDE

Bei dem Ausstellungsgebäude handelt es sich um das in den 60er Jahren errichtete Marcellin-Verbe-Haus. Sein Standort: im Zentrum der Stadt Glinde, unmittelbar neben dem Rathaus am neu gestalteten Glinder Marktplatz.

Das zweistöckige Gebäude wird als Bürgerhaus mit Vielzweckanspruch genutzt. Bei dem **Marcellin-Verbe-Haus** handelt es sich um ein **Gebäude der Stadt Glinde**, das **nicht** zu Kunstaussstellungszwecken errichtet wurde. Von **dem Ausstellungsgebäude darf kein galeriemäßiger Standard erwartet werden**. Die Wände der durchweg hellen Räume verfügen nahezu ausschließlich über **Galerieschienen**.

Als Präsentationsflächen werden neben Wandflächen, Stellwände dienen. **Podeste für Skulpturen etc. sind nicht vorhanden und müssen bitte mitgebracht werden**. In begründeten Ausnahmefällen können Tische alternativ genutzt werden.

Auf drei Etagen stehen 2026 im Ausstellungsgebäude 2 größere Räume, 1 Festsaal, 2 Foyers und 1 Glasgang zum benachbarten Rathaus mit zusammen rd. 600 qm Grundfläche zur Nutzung zur Verfügung. Alle Räume verfügen an einer Raumseite über eine Fensterfront. Der Festsaal hat zwei Fensterfronten (West, Ost) und so gut wie keine Wandflächen. Hier werden Präsentationsflächen durch Stellwände geschaffen werden.

Der Veranstalter ist bemüht, die Hängeflächen auf **ca. 4 bis 5 lfdm. je Aussteller** zu planen. Der Raumbedarf für Plastiken, Skulpturen und Objekte wird in Relation zu deren Größe und Zahl angemessen proportioniert.

Die Stell- und Hängeflächenvergabe erfolgt zu jeder FORM-A(R)T neu. Erneut teilnehmende Künstler:innen dürfen davon ausgehen, dass sie ihren Vorjahresstandort **nicht** wieder, sondern **eine andere** Präsentationsfläche erhalten.

AUSSTELLUNGSABLAUF / -ZEITEN

Die voraussichtlichen Veranstaltungszeiten:

Freitag,	17.04.26	15 - max. 18:30 Uhr	(Aufbau der Ausstellung)
Freitag,	17.04.26	19:30 Uhr	(Eröffnungsfeier, Vernissage)
Sonntag,	18.04.26	11 - 18 Uhr	(Ausstellung geöffnet)
Sonntag,	19.04.26	11 - 17 Uhr	(Ausstellung geöffnet)
Sonntag,	19.04.26	16.50 Uhr	(Verleihung Publikumspreis „ARThur“)
Sonntag,	19.04.26	17 - 19 Uhr	(Abbau der Ausstellung)

Der Veranstalter erwartet, dass die ausstellenden Künstler während der Vernissage und der Öffnungszeiten der FORM-A(R)T in der Ausstellung anwesend sind. Sollte in einem besonderen Ausnahmefall der Aussteller nicht persönlich anwesend sein können, ist die Anwesenheit eines kompetenten **Stellvertreters** erforderlich, da die kunst- und kaufinteressierten Besucher Ansprechpartner erwarten.

Der Auf- und Abbau der hängefertig gerahmten bzw. aufstellungsbereiten Exponate geschieht durch die jeweiligen Künstler:innen oder durch deren Stellvertreter:innen.

Alle zum **Aufbau** der Exponate benötigten **Materialien** (z.B. Haken, Hängematerial, Podeste) sowie eventuell erforderliches Werkzeug **müssen von den Ausstellern mitgebracht werden**.

Der Kunstverein kann keine personelle und materielle Aufbauhilfe leisten.

Die Exponate werden vom Kunstverein für die Dauer der Ausstellung nicht versichert.

Publikumspreis „ARThur“

Die FORM-A(R)T-Besucher werden gebeten werden, mit einem Stimmzettel ihre/n Favoriten unter allen ausstellenden Künstler:innen zu wählen. Diejenige bzw. derjenige Künstler/in, die bzw. der vom Publikum die meisten Stimmen erhält, wird mit dem Publikumspreis in Form der Kleinskulptur „ARThur“ geehrt werden. Mit dem Publikumspreis ist kein zusätzlicher Geldbetrag verbunden.

Die ausstellenden Künstler:innen und deren Angehörige dürfen sich **nicht** an der Wahl beteiligen. Bei Verstößen gegen diese Auflage oder nachweisliche Stimmabgabe-Manipulationen verlieren alle auf die/den Aussteller/in abgegeben Stimmen ihre Gültigkeit.

PR-ARBEIT FÜR DIE AUSSTELLUNG

Für die FORM-A(R)T 2026 wird intensiv geworben werden. Dies insb. im Raum Stormarn, daneben in Hamburg und Teilen Schleswig-Holsteins. Erfahrungsgemäß wird die Ausstellung von den regionalen Printmedien hervorragend begleitet.

Darüber hinaus wird der Kunstverein an Tageszeitungen in Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern mit Pressemitteilungen herantreten und sich um Veröffentlichungen in diesen Medien bemühen. PR-Informationen gehen auch an alle im Großraum Hamburg und Schleswig-Holstein zu empfangenden Radiosender und Veranstaltungsportale. Außerdem werden PR-Mitteilungen den zuständigen TV-Redaktionen für Regionalsendungen zugehen, sowie Social-Media- und Eventportal-Veröffentlichungen veranlasst werden. Plakate und Flyer werden in der Region an werbewirksamen Plätzen ausgebracht. Für die FORM-A(R)T wird wieder eine Internet-Seite eingerichtet und ein Katalog gedruckt werden.

An die Stammdaten des Kunstvereins, sowie an wichtige Persönlichkeiten des regionalen und überregionalen öffentlichen Lebens werden Einladungen versandt werden.

Jeder/m zugelassenem Aussteller:in (mit Postanschrift in Deutschland) stehen 20 Stück Einladungen zum Eigenversand zu. Wer von dieser Option Gebrauch machen möchte, markiert diesen Wunsch bitte auf dem Bewerbungsformular. Die Einladungen werden voraussichtlich in der ersten Monathälfte März 2026 zugesandt werden.

AUSWAHL DER TEILNEHMER

Im Sinne einer harmonischen Gesamtdarstellung der Exposition wird aus allen fristgerecht eingegangenen Bewerbungen eine konzeptionelle Auswahl der Teilnehmer von den Ausstellungsorganisatoren getroffen.

Das **Ergebnis der Auswahl** wird nach den derzeitigen Planungen voraussichtlich **bis ca. Mitte des Monats Januar 2026** feststehen. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden schriftlich (per E-Mail) über das sie betreffende Auswahlresultat benachrichtigt.

TEILNAHMEBEITRAG

Dem Kunstverein erhält für die Durchführung der FORM-A(R)T keinerlei Fördermittel. Eine finanzielle Unterstützung durch Sponsoren ist nicht kalkulierbar.

Der Kunstverein Glinde verfügt aufgrund seiner Mitgliederzahl nur über ein geringfügiges Jahresbudget. Er sieht sich daher leider gezwungen, einen Teil der ihm für die Veranstaltung entstehenden Kosten in Form eines **geringen Kostenbeitrages** auf die ausstellenden Teilnehmer umzulegen. Dessen **Höhe** wird **EUR 100,00** betragen.

Der **Teilnahmebeitrag** wird mit der **schriftlichen Zulassung zur Ausstellungsteilnahme fällig**. Das Zahlungsziel wird kurzfristig bemessen sein, und es wird den zugelassenen Ausstellungsteilnehmern mit Angaben zur Bankverbindung im Benachrichtigungsschreiben mitgeteilt werden. Bitte haben Sie Verständnis, dass aus organisatorischen Gründen auf eine fristgerechte Bezahlung des Teilnahmebeitrages bestanden werden muss. Wir werden leider gezwungen sein, die jeweils erteilte Teilnahme-Zulassung zurückzunehmen, wenn der entsprechende Teilnahmebeitrag nicht fristgerecht überwiesen werden sollte.

TEILNAHMEBEWERBUNG

Wer bei der FORM-A(R)T 2026 in Glinde dabei sein möchte, bewirbt sich bitte

bis spätestens 15. Dezember 2025 (Eingangsdatum beim Kunstverein Glinde)

ausschließlich im **Online - Bewerbungsverfahren** unter www.kvglinde.de/foa-bewerbung mit folgenden Unterlagen:

1. **das komplett ausgefüllte Online-Bewerbungsformular** (s. Erläuterungen unten)
2. **8 Fotos Ihrer FORM-A(R)T-Exponate in ausschl. originalem JPG-Format - bitte zusammen mit dem Bewerbungsformular hochladen. - jede einzelne Fotodatei nicht größer als 1 MB !** (s. Erläuterungen unten).

Wichtige ergänzende Erläuterungen zu

1. Bewerbungsformular

Bitte füllen Sie das Online-Bewerbungsformular vollständig aus. Bitte setzen Sie bei der Tabelle „Beschreibung der FORM-A(R)T-Exponate“) Ihren bzw. Ihre Favoriten für die Abbildung im Katalog in die erste und zweite Tabellen-Zeile ein. - Formulieren Sie bitte in dem Feld „Textvorschlag“ mit max. 250 Zeichen drei (3) Sätze als Vorschlag für den Text auf Ihrer Katalogseite. - Nutzen Sie bitte das Feld „Besondere Bemerkungen“, z.B. für spezielle Hinweise auf außergewöhnliche Eigenschaften ihrer Arbeiten (z.B. Gewicht o.ä.) oder für evtl. Wünsche an die Beschaffenheit Ihres Hänge-/Stellplatzes.

2. Fotos von Ihren Exponaten

Die 8 Fotos sind für die Jury-Arbeit vorgesehen. Die Fotos sind außerdem zur Verwendung für die Medien-PR (inkl. Internet u. soziale Netzwerke), Pressearbeit und den Katalog bestimmt. Achten Sie bitte deshalb im eigenen Interesse auf beste Fotoqualität. Beachten Sie bitte: Zur FORM-A(R)T werden nur die mit der Bewerbung vorgestellten 8 Arbeiten zugelassen. Die Jury behält sich jedoch vor, in Einzelfällen eine Auswahl unter den Bewerbungsexponaten zu treffen. Betroffene Bewerber werden dann entsprechend informiert. - Bei größeren Exponat-Formaten können erfahrungsgemäß auf den geplanten 4,5 – 5 lfdm. Hängefläche je Aussteller nicht alle 8 Arbeiten aus der Bewerbung gezeigt werden. In diesen Fällen trifft der Bewerber selbst aus dem Kreis der zugelassenen Arbeiten seine Auswahl der Exponate.

Bewerben Sie sich bitte nicht mit Fotos von Werken, die Sie nicht auf der FORM-A(R)T zeigen wollen. Fotografieren Sie ihre Exponate bitte formatfüllend (bei Grafik/Malerei keine sichtbaren Rahmen, keine Hintergrundflächen). Bitte die hochgeladenen/gespeicherten Bewerbungs-Fotos mit Dateinamen versehen, aus denen deren lfd. Nr. vom Bewerbungsformular kenntlich wird. Achten Sie bitte darauf, dass auf den Fotos keine Zusätze (z.B. copyright-Logo, Titelangaben, Datum, Wasserzeichen jeglicher Art) abgebildet sind.

Und dann noch - sehr wichtige Hinweise:

- Senden Sie uns keine Bewerbungsunterlagen in Papierform! (ausschließlich Online-Bewerbung!! [s. oben])
- Senden Sie uns bitte auch keine Originale der Werke, keine Mappen, keine Ordner sowie keine Hefter welcher Art auch immer, keine Kataloge, keine Broschüren, keine Datenträger (ausschließlich Online-Bewerbung!! [s. oben])
- Alle persönlichen Daten aus Ihrer Bewerbung werden nur für interne Zwecke verwendet und Dritten nicht zur Verfügung gestellt.

EIN- UND AUSFUHR VON EXPONATEN AUS DEM AUSLAND

Der Kunstverein macht im Ausland lebende Teilnahmeinteressierte ausdrücklich darauf aufmerksam, dass zur Einfuhr der Exponate insbesondere aus Nicht-EU-Ländern Zollbestimmungen zu beachten sind. Diese können je nach Herkunftsland und Grenzübergang der Exponate unterschiedlich sein. **Achtung!**: die Erfüllung der Zollbestimmungen kann mit einem **hohen Zeitaufwand** und mitunter **erheblichem Finanzaufwand** verbunden sein.

Es wird allen im Ausland lebenden Teilnahmeinteressierten **dringend** geraten, sich **rechtzeitig** über die Zollbestimmungen, die für die Ein- und Ausfuhr ihrer Exponate von ihrem Heimatland nach Deutschland und zurück gelten, zu erkundigen.

Die **Abwicklung der Zollformalitäten** einschließlich der damit verbundenen **Kosten (z.B. Gebühren, Kautionen)** sind von den Ausstellern **selbst** zu übernehmen, da der Kunstverein diese nicht tragen kann.

Wir bitten auch um Verständnis, dass der Kunstverein **nicht in der Lage ist, Hilfe bei der Zollabwicklung zu leisten!**

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR AUSWÄRTIGE AUSSTELLUNGSTEILNEHMER

Die Anwesenheitspflicht der Aussteller bzw. deren Stellvertreter erfordert für auswärtige Teilnehmer eine Übernachtung in Ausstellungsortsnahe. Der Kunstverein wird daher in sein Anschreiben an alle ausgewählten Teilnehmer eine Aufstellung ortsnaher Hotels, Pensionen und Campingplätze aufnehmen.

Die Kosten für die Übernachtungen tragen die Aussteller selbst.

Reisekosten werden vom Kunstverein nicht übernommen.

BESICHTIGUNG DER AUSSTELLUNGSRÄUME

Eine Besichtigung der Ausstellungsräume ist grundsätzlich möglich. Da die Räume leider nicht jederzeit und für jedermann öffentlich zugänglich sind, ist eine gewünschte Besichtigung **nur** in Begleitung eines autorisierten Vertreters der Stadt Glinde möglich. Dazu wird um vorherige Terminabsprache mit dem Büro des Kunstvereins (Kirsten D. Milke, 2. Vors.) unter Telefon 040 - 711 23 21 und unter E-Mail: kunstverein@kvglinde.de gebeten.

WEITERE AUSKÜNFTE ZUR FORM-A(R)T

Vielleicht haben Sie noch die eine oder andere Frage zur FORM-A(R)T an uns. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an den Kunstverein (Adresse siehe Briefkopf oder unten). Bei telefonischen Anfragen bitten wir **unbedingt** zu berücksichtigen, dass unser **Büro in der Regel werktags nur ab ca. 10:00 Uhr bis spätestens 18:00 Uhr besetzt** ist. Nutzen Sie bitte die im Kopf dieses Schreibens bzw. unten noch einmal angegebenen Kontaktnummern und -adressen.

Diejenigen Künstler:innen, die leider verhindert sind, an der FORM-A(R)T 2026 teilzunehmen, aber gern zu der darauf folgenden FORM-A(R)T wieder eingeladen werden möchten, schreiben dies dem Kunstverein bitte formlos (E-Mail oder Postkarte genügt).

Falls Ihnen Namen und Adressen weiterer interessierter Künstler:innen bekannt sind, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen. Wir werden den Künstlern dann unverzüglich entsprechendes Info-Material zusenden.

Beachten Sie bitte das Datum des Bewerbungsschlusses 15. Dezember 2025 !

Der Kunstverein Glinde freut sich auf Ihre Bewerbung!

KUNSTVEREIN GLINDE e.V.

ART ASSOCIATION GLINDE

c/o Kirsten D. Milke
2. Vorsitzende
Bahnstraße 146

D - 21509 GLINDE / Germany

Tel. +49 - (0)40 - 711 23 21 (AB)
Mobil +49 - (0)177 - 217 82 84

E-mail: kunstverein@kvglinde.de

Internet www.kvglinde.de

Nicht vergessen!

ACHTUNG !!!
Letzter Abgabetermin
der Teilnahmebewerbung:

15. Dezember 2025

(Eingangsdatum beim Kunstverein Glinde e.V.)